



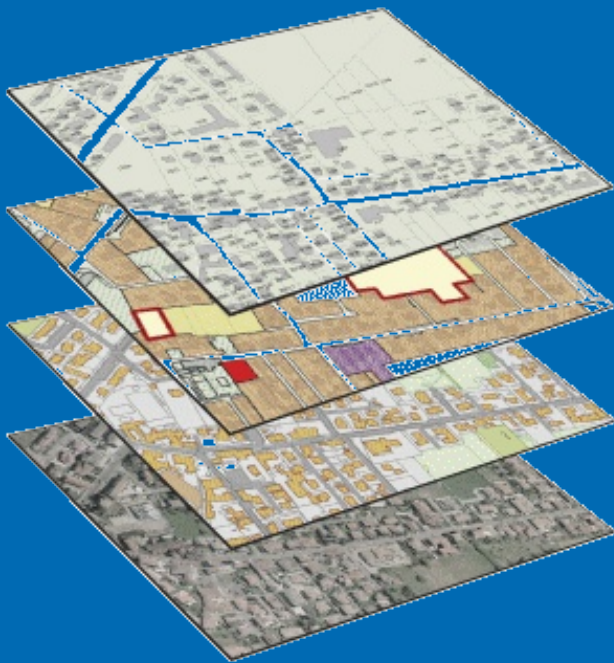
Standalone-Konverter

für ALKIS-NAS-Daten



acad ALKIS

Raumbezogene Geobasisdaten dienen als Grundlage für unterschiedliche Anwendungen in der räumlichen Planung und für die Auswertung und Präsentation in Auskunft- und Katastersystemen.



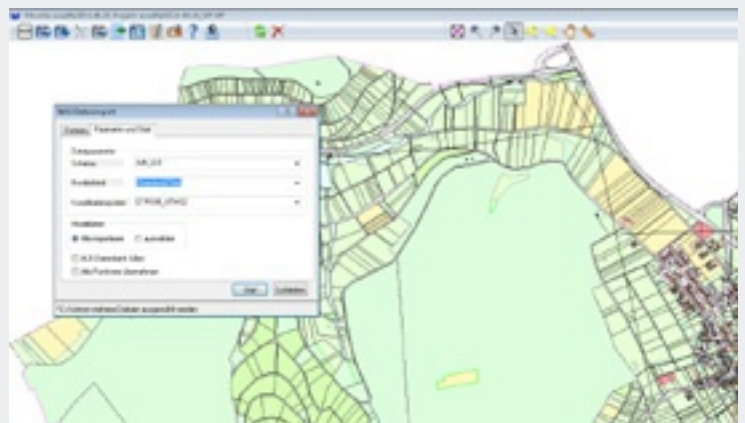
Das neue amtliche Geobasisdatenformat

Das Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS) der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen Deutschlands (AdV) vereint als Datenmodell die Informationen aus dem Automatisierten Liegenschaftskataster (ALK) und dem Automatisierten Liegenschaftsbuch (ALB) in einem System. Das Datenformat „Normbasierte Austauschchnittstelle“ (NAS) ersetzt die bisherige „Einheitliche Datenbankschnittstelle“ (EDBS).

Einfache ALKIS-Konvertierung

für unterschiedliche Zielsysteme und Programme
Die Nutzung von ALKIS soll möglichst einfach sein - ohne weitere Vorbedingungen oder Voraussetzungen. Die Konverter acadALKIS bietet genau das. Er ist ein Stand-Alone-Produkt und somit unabhängig von einem Zielsystem einsetzbar.

Der Konverter transformiert NAS-Daten in ein kompaktes Zwischenformat. Dieses wird dann weiter verarbeitet und je nach Bedarf in Autodesk-Zeichnungsdateien oder GIS-Formate umgewandelt. Der Konverter unterstützt die aktuellen Versionen der GeoInfoDok. Die erzeugten Daten enthalten daher das von der jeweiligen GeoInfoDok vorgeschriebene vollständige Objektartenmodell.



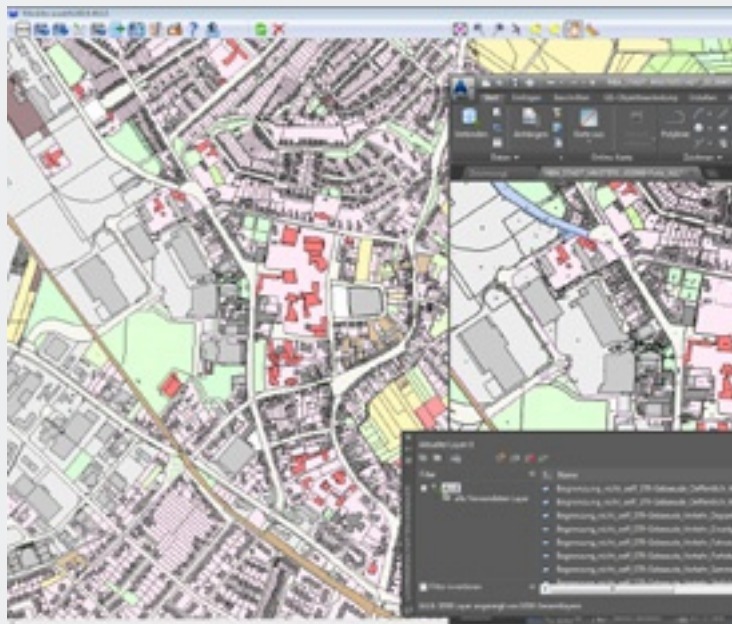
acadALKIS – die Desktoplösung

Der Desktop-Konverter acadALKIS läuft lokal auf dem Computer des Anwenders und konvertiert NAS-Dateien komplett in DXF, DWG oder Shape, je nachdem, ob ein CAD-System oder ein GIS als Ziel verwendet werden soll. ALKIS-Folien (z. B. Flurstücke, Gebäude, Ver- und Entsorgung usw.) werden separat exportiert; die Daten des ALB können auch als MS-Access-Datenbank exportiert werden. Neben der 32-Bit-Version ist auch eine deutlich schnellere 64-Bit-Variante verfügbar.



acadALKIS – die Desktoplösung

Der Desktop-Konverter acadALKIS läuft lokal auf dem Computer des Anwenders und konvertiert NAS-Dateien komplett in DXF, DWG oder Shape, je nachdem, ob ein CAD-System oder ein GIS als Ziel verwendet werden soll. ALKIS-Folien (z. B. Flurstücke, Gebäude, Ver- und Entsorgung usw.) werden separat exportiert; die Daten des ALB können auch als MS-Access-Datenbank exportiert werden. Neben der 32-Bit-Version ist auch eine deutlich schnellere 64-Bit-Variante verfügbar.



Der Weg ins CAD

Mit dem leistungsfähigen Konverter acadALKIS für Daten im ALKIS-NAS- oder im XML-Format können die NAS-Daten in die Formate DWG und DXF für AutoCAD, AutoCAD Map 3D und AutoCAD Civil 3D übertragen oder im GIS-Format als SHP-Datei bereitgestellt werden.

Dabei werden die Objektgeometrien aus den NAS-Dateien konvertiert und nach den amtlichen Vorgaben der „GeoInfoDok“ abgebildet. Eine individuelle Konfiguration der Parameter ist natürlich ebenso möglich.

Die Konvertierung in DWG und DXF ist auch ausschnittsweise möglich. Mit der Einführung von ALKIS nimmt der Informationsgehalt der amtlichen Geobasisdaten aufgrund der Integration von Sachdaten in großem Umfang zu. Eine Informationsfunktion in acadALKIS zeigt diese Meta- und Attributdaten bei der Auswahl von Zeichnungselementen an.

Standalone-Konverter für ALKIS-NAS-Daten

- Export von DWG, DXF, Shape
- Geobasisdaten
- NAS-Format
- GeoInfoDok
- Meta- und Sachdaten
- 32- und 64-Bit-Version



Unternehmensporträt

Die Moskito Geo-Informationssysteme GmbH ist Hersteller von IT gestützten geografischen Informationssystemen mit Sitz in Dortmund. Führende Energieversorger, Kommunen und Dienstleister arbeiten mit dem gleichnamigen System Moskito GIS, um umfangreiche und komplexe Datenbankinformationen komfortabel zu verwalten und zu visualisieren.

Zu den Kern-Dienstleistungen der Moskito GIS zählen Systembetreuung, Schulung, Datenkonvertierung, Auftragsprogrammierung sowie spezielle Systemanpassungen, die kundenspezifisch vorgenommen werden.

Seit dem Tod seines Partners Hans-Josef Hoebertz im Jahre 2007 führt Horst Wessel die Firma erfolgreich allein. Bis heute ist die Kombination aus Wissen, Praxisnähe und partnerschaftlicher Kundennähe das Erfolgsrezept des flexiblen Dienstleisters, dem sich der Geschäftsführer und das gesamte Team verschrieben haben.

Die kontinuierliche Weiterentwicklung der anwenderfreundlichen Software sowie die Entwicklung innovativer Produkte, die zum Beispiel die Datenintegration schnittstellenfrei ermöglichen und damit erheblich erleichtern, sichern dauerhaft die Qualität der Dienstleistung.

Haben Sie weitere Wünsche?

Gerne beantworten wir Ihnen Ihre Fragen per Telefon oder Email und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

Kontakt:

Moskito Geo-Informationssysteme GmbH
Mengeder Str. 623
44359 Dortmund

Fon: 0231/ 93341-0
Fax: 0231/ 93341-19

Internet: www.moskito-gis.de
Mail: info@moskito-gis.de